

**SICHERHEITSDATENBLATT**  
gemäß 1907/2006/EG, Artikel 31

9626  
überarbeitet am: 10.07.2007  
Druckdatum: 10.07.2007

### **01 Stoff-/Zubereitungs- und Firmenbezeichnung**

- **Angaben zum Produkt**
- **Handelsname:**  
L17 AQUA COMBI-CLOU Lack-Lasur
- **SDB-Gruppe:**  
17519001
- **Verwendung des Stoffes / der Zubereitung**  
Holzbehandlungsmittel
- **Hersteller/Lieferant:**  
Alfred Clouth  
Lackfabrik GmbH & Co. KG  
Otto-Scheugenpflug-Straße 2  
D-63073 Offenbach/Main  
Tel.: 069 - 89 00 7 - 0 / Fax : 069 - 89 00 7 - 143  
E-Mail: info@clou.de / www.clou.de
- **Auskunftgebender Bereich:**  
Zentrallabor Abtl.Sicherheitsdatenblätter (Telefon: 069/89 00 7 - 104)  
E-Mail: cosima.sattler@clou.de
- **Notrufnummer:**  
Giftdienstzentrum - Nord  
Universitätsklinikum  
Bereich Humanmedizin  
Robert Koch Str.40  
D-37075 Göttingen  
Tel.: 0551 / 1 92 40

### **02 Mögliche Gefahren**

- **Gefahrenbezeichnung:**  
Entfällt.
- **Besondere Gefahrenhinweise für Mensch und Umwelt:**  
Entfällt.
- **Klassifizierungssystem:**  
Die Klassifizierung entspricht der aktuellen EG-Stoffrichtlinie und EG-Gefahrstoffliste, ist jedoch ergänzt durch Angaben aus der Fachliteratur und durch Firmenangaben.

### **03 Zusammensetzung / Angaben zu den Bestandteilen**

- **Chemische Charakterisierung**
- **Beschreibung: Zubereitung**  
Acrylatdispersion, diverse Pigmente
- **Gefährliche Inhaltsstoffe:**  
entfallen

### **04 Erste-Hilfe-Maßnahmen**

- **Allgemeine Hinweise:**  
Benetzte Kleidungsstücke sofort entfernen bzw. ausziehen.
- **Nach Einatmen:**  
Bei Beschwerden ärztlicher Behandlung zuführen.
- **Nach Hautkontakt:**  
Sofort mit Wasser und Seife gründlich abwaschen und gut nachspülen.
- **Nach Augenkontakt:**  
Augen mehrere Minuten bei geöffnetem Lidspalt unter fließendem Wasser spülen. Bei anhaltenden Beschwerden Arzt konsultieren.
- **Nach Verschlucken:**

(Fortsetzung auf Seite 2)

**SICHERHEITSDATENBLATT**  
gemäß 1907/2006/EG, Artikel 31

9626  
überarbeitet am: 10.07.2007  
Druckdatum: 10.07.2007

HANDELSNAME: L17 AQUA COMBI-CLOU Lack-Lasur

(Fortsetzung von Seite 1)

Reichlich Wasser nachtrinken und Frischluftzufuhr. Unverzöglich Arzt hinzuziehen.

### **05 Maßnahmen zur Brandbekämpfung**

- **Geeignete Löschmittel:**  
Produkt ist unbrennbar.
- **Besondere Schutzausrüstung:**  
Keine besonderen Maßnahmen erforderlich.

### **06 Maßnahmen bei unbeabsichtigter Freisetzung**

- **Personenbezogene Vorsichtsmaßnahmen:**  
Schutzvorschriften (siehe Punkt 7 und 8) beachten.
- **Umweltschutzmaßnahmen:**  
Bei Eindringen in Gewässer oder Kanalisation zuständige Behörden benachrichtigen.  
Mit viel Wasser verdünnen.  
Nicht in die Kanalisation/Oberflächenwasser/Grundwasser gelangen lassen.  
Eventuell Alarmierung der Nachbarschaft.
- **Verfahren zur Reinigung/Aufnahme:**  
Mit flüssigkeitsbindendem Material (Sand, Kieselgur, Säurebinder, Universalbinder, Sägemehl) aufnehmen.

### **07 Handhabung und Lagerung**

- **Handhabung:**
- **Hinweise zum sicheren Umgang:**  
Für gute Belüftung/Absaugung am Arbeitsplatz sorgen.  
Nur in gut gelüfteten Bereichen verwenden.  
Rauchen, Essen und Trinken ist im Arbeitsbereich untersagt.  
BGV D 25, Verarbeiten von Beschichtungsstoffen vom 01.01.1993 (bisher VBG 23) beachten.  
Darf nicht in die Hände von Kindern gelangen.  
Nicht in die Kanalisation gelangen lassen.
- **Hinweise zum Brand- und Explosionsschutz:**  
Keine besonderen Maßnahmen erforderlich.
- **Bei Verarbeitung im Spritzen:**  
Wenn Personen, unabhängig ob sie selbst spritzlackieren oder nicht, innerhalb der Spritzkabine während des Lackierens arbeiten, ist mit Einwirkung von Aerosolen und Lösemitteldämpfen zu rechnen. Insbesondere für Spritznebel ist die dauerhafte sichere Einhaltung des Feinstaubwertes unwahrscheinlich. Bei solchen Bedingungen sollte Atemschutz (Halbmasken mit Partikel-filter mindestens Filterklasse P2 oder fremdbelüftete Atemschutzmaske) getragen werden, bis die Aerosol- und Lösemitteldampfkonzentrationen unter den Expositionsgrenzwerten gefallen sind.
- **Lagerung:**
- **Anforderung an Lagerräume und Behälter:**  
Die behördlichen Vorschriften für das Lagern von Lacken und Chemikalien sind zu beachten.
- **Zusammenlagerungshinweise:**  
Getrennt von Lebensmitteln lagern.  
Nach VbF, TRbF, TRGS oder VCI - Konzept für die Zusammenlagerung von Chemikalien.
- **Weitere Angaben zu den Lagerbedingungen:**  
In gut verschlossenen Originalgebinden kühl, frostfrei und trocken lagern.
- **Lagerklasse:**  
LGK 12 nach VCI (Verband der chemischen Industrie) Konzept
- **VbF-Klasse (ehemalige VbF):**  
-

D

(Fortsetzung auf Seite 3)

**SICHERHEITSDATENBLATT**  
gemäß 1907/2006/EG, Artikel 31

9626  
überarbeitet am: 10.07.2007  
Druckdatum: 10.07.2007

HANDELSNAME: L17 AQUA COMBI-CLOU Lack-Lasur

(Fortsetzung von Seite 2)

### **08 Expositionsbegrenzung und persönliche Schutzausrüstungen**

- **Zusätzliche Hinweise zur Gestaltung technischer Anlagen:**  
Keine weiteren Angaben, siehe Punkt 7.
- **Bestandteile mit arbeitsplatzbezogenen, zu überwachenden Grenzwerten:**  
Das Produkt enthält keine relevanten Mengen von Stoffen mit arbeitsplatzbezogenen, zu überwachenden Grenzwerten.
- **Persönliche Schutzausrüstung:**
- **Allgemeine Schutz- und Hygienemaßnahmen:**  
Besmutzte, getränkte Kleidung sofort ausziehen.  
BGR, Berufsgenossenschaftliche Vorschriften und Regelwerke des HVBG (Hauptverband der gewerblichen Berufsgenossenschaften) beachten. Siehe Punkt 15!
- **Atenschutz:**  
Nicht erforderlich.
- **Handschutz:**  
Schutzhandschuhe aus Neoprene / Polychloroprene Degradations-(=Zerstörung)wirkung G bis E Permeationsrate(=Durchdringungs-Geschwindigkeit) E bis ND (<0,9 µg/cm<sup>2</sup>/min) Schutzfaktorindex: Leistungsstufe Klasse 6  
Haut nach Arbeitsende gründlich reinigen und Hautschutzsalbe auftragen.
- **Augenschutz:**  
Schutzbrille
- **Körperschutz:**  
Arbeitsschutzkleidung

### **09 Physikalisch-chemische Eigenschaften**

<b>Allgemeine Angaben</b>	
<b>Form:</b>	Flüssigkeit
<b>Farbe:</b>	Gemäß Produktbezeichnung
<b>Geruch:</b>	Schwach, charakteristisch
<b>Zustandsänderung</b>	<b>Phasenübergang: flüssig-fest</b>
<b>Siedepunkt/Siedebereich (entspricht Circa-Angaben):</b>	100 °C
<b>Flammpunkt (entspricht Circa-Angaben):</b> Nicht anwendbar.	
<b>Selbstentzündlichkeit:</b>	Produkt ist unbrennbar
<b>Explosionsgefahr:</b>	Das Produkt ist nicht explosionsgefährlich.
<b>Dampfdruck:</b>	bei 20 °C 23,000 hPa
<b>Dichte (20°C nach DIN 51 757 / entspricht Circa - Angaben):</b>	1,0420 - 1,1000 g/cm <sup>3</sup>
<b>Mischbarkeit mit Wasser:</b>	Vollständig mischbar.
<b>pH-Wert:</b>	bei 20 °C 7,8 - 8,5
<b>Viskosität (Auslaufzeit nach DIN 53 211/ entspricht Circa-Angaben):</b>	pseudoplastisch
<b>Lösemittelgehalt (entspricht Circa Angaben):</b>	4,50 %
<b>Festkörpergehalt (entspricht Circa Angaben):</b>	32,00 %

D

(Fortsetzung auf Seite 4)

**SICHERHEITSDATENBLATT**  
gemäß 1907/2006/EG, Artikel 31

9626  
überarbeitet am: 10.07.2007  
Druckdatum: 10.07.2007

HANDELSNAME: L17 AQUA COMBI-CLOU Lack-Lasur

(Fortsetzung von Seite 3)

### **10 Stabilität und Reaktivität**

- **Thermische Zersetzung / Zu vermeidende Bedingungen:**  
Keine Zersetzung bei bestimmungsgemäßer Lagerung und Handhabung.
- **Gefährliche Reaktionen:**  
Keine gefährlichen Reaktionen bekannt.
- **Gefährliche Zersetzungsprodukte:**  
keine

### **11 Angaben zur Toxikologie**

- **Akute Toxizität:**
- **Primäre Reizwirkung:**
- **an der Haut:**  
Häufiger und langandauernder Hautkontakt kann Reizung und Hautentzündung verursachen.
- **am Auge:**  
Reizwirkung.
- **Sensibilisierung:**  
Keine sensibilisierende Wirkung bekannt.
- **Zusätzliche toxikologische Hinweise:**  
Es sind keine Angaben über die Zubereitung verfügbar.  
Bei sachgemäßem Umgang und bestimmungsgemäßer Verwendung verursacht das Produkt nach unseren Erfahrungen und den uns vorliegenden Informationen keine gesundheitsschädlichen Wirkungen.

### **12 Angaben zur Ökologie**

- **Allgemeine Hinweise:**  
Nicht in das Grundwasser, in Gewässer oder in die Kanalisation gelangen lassen.  
Wassergefährdungsklasse 1: schwach wassergefährdend Einstufung gemäß Anhang 4 nach Allgemeine Verwaltungsvorschrift zum Wasserhaushaltsgesetz (VwVwS).

### **13 Hinweise zur Entsorgung**

- **Produkt:**
- **Empfehlung:**  
Die aufgeführte(n) Abfallschlüsselnummer(n) gemäß europäischem Abfallverzeichnis (Abfallverzeichnis-Verordnung-AVV) gelten als Empfehlung. Eine endgültige Festlegung muß in Abstimmung mit dem regionalen Entsorger und der zuständigen Behörde erfolgen.
- **Europäisches Abfallverzeichnis (Abfallverzeichnis-Verordnung-AVV)**  
08  
Abfälle aus Herstellung, Zubereitung, Vertrieb und Anwendung (HZVA) von Beschichtungen (Farben, Lacken, Email), Klebstoffen, Dichtmassen und Druckfarben  
08 01  
Abfälle aus HZVA und Entfernung von Farben und Lacken  
08 01 12  
Farb- und Lackabfälle mit Ausnahme derjenigen, die unter 08 01 11 fallen
- **Ungereinigte Verpackungen nach EAK:**  
Ungereinigte Verpackungen nach EAK-Nummer 15 01 10 (Verpackungen, die Rückstände gefährlicher Stoffe enthalten oder durch gefährliche Stoffe verunreinigt sind).
- **Empfehlung:**  
Die Verpackung kann nach Reinigung wiederverwendet oder stofflich verwertet werden.  
Entsorgung nach EAK-Nummer 15 01 04 (Metall).

(Fortsetzung auf Seite 5)

**SICHERHEITSDATENBLATT**  
gemäß 1907/2006/EG, Artikel 31

9626  
überarbeitet am: 10.07.2007  
Druckdatum: 10.07.2007

HANDELSNAME: L17 AQUA COMBI-CLOU Lack-Lasur

(Fortsetzung von Seite 4)

- **Empfohlenes Reinigungsmittel:**  
Wasser, gegebenenfalls mit Zusatz von Reinigungsmitteln

## **14 Angaben zum Transport**

- **Landtransport ADR/RID und GGVS/GGVE (grenzüberschreitend/Inland):**  
*Bezeichnung des Gutes:* Kein Gefahrgut im Sinne der Transportvorschriften
- **Seeschifftransport IMDG/GGVSee:**  
*IMDG/GGVSee-Klasse:* -
- **Marine pollutant:** Nein
- **Lufttransport ICAO-TI und IATA-DGR:**  
*ICAO/IATA-Klasse:* -
- **Transport/weitere Angaben:**  
Vor Frost schützen!

## **15 Vorschriften**

- **Kennzeichnung nach EWG-Richtlinien:**  
Das Produkt ist nach EG-Richtlinien, TRGS 220 und GefStoffV nicht kennzeichnungspflichtig.
- **Kennbuchstabe und Gefahrenbezeichnung des Produktes:**  
entfällt
- **R-Sätze:**  
entfallen
- **S-Sätze:**
  - S 2 Darf nicht in die Hände von Kindern gelangen.
  - S 29 Nicht in die Kanalisation gelangen lassen.
  - S 46 Bei Verschlucken sofort ärztlichen Rat einholen und Verpackung oder Etikett vorzeigen
- **Nationale Vorschriften:**
- **Hinweise zur Beschäftigungsbeschränkung:**  
Werdende und stillende Mütter §§ 4-5 MuSchuRiv; Jugendliche § 22 JArbSchG
- **Störfallverordnung:**  
Die Mengenschwellen laut Störfallverordnung sind zu beachten.
- **Klassifizierung nach VbF (ehemalige VbF):**  
-
- **Technische Anleitung Luft:**
- **Klasse Anteil in %**

III	4,48
I	
- **Wassergefährdungsklasse:**  
WGK 1 : schwach wassergefährdend Einstufung gemäß Anhang 4 nach Allgemeine Verwaltungsvorschrift zum Wasserhaushaltsgesetz (VwVwS).
- **Sonstige Vorschriften, Beschränkungen und Verbotverordnungen**  
BGR 189 Regeln für den Einsatz von Schutzkleidungen (bisher ZH 1/700) BGR 190 Regeln für den Einsatz von Atemschutzgeräten (bisher ZH 1/701) BGR 192 Benutzung von Augen- und Gesichtsschutz (bisher ZH 1/703) BGR 195 Regeln für den Einsatz von Schutzhandschuhen (bisher ZH 1/706) BGR 197 Hautschutz (bisher ZH 1/708) BGV D25 Verarbeiten von Beschichtungsstoffen vom 01.01.1993 (bisher VBG 23)

D

(Fortsetzung auf Seite 6)

**SICHERHEITSDATENBLATT**  
gemäß 1907/2006/EG, Artikel 31

9626  
überarbeitet am: 10.07.2007  
Druckdatum: 10.07.2007

HANDELSNAME: L17 AQUA COMBI-CLOU Lack-Lasur

(Fortsetzung von Seite 5)

## **16 Sonstige Angaben**

### **0 . Weitere Informationen:**

Die Angaben in diesem Sicherheitsdatenblatt stützen sich auf den heutigen Stand unserer Kenntnisse und Erfahrungen, stellen jedoch keine Zusicherung von Produkteigenschaften dar. Der Benutzer ist für die Einhaltung aller notwendigen gesetzlichen Bestimmungen verantwortlich. Datenblatt ausstellender Bereich: Labor, siehe Punkt 1

Weitere Informationen zum Umgang und Anwendung des/der Produkte/s entnehmen Sie bitte unserem Etikett und dem Technischen Merkblatt oder sprechen unsere Abteilung Kundenberatung unter der Telefonnummer: 069/89 00 7 - 124 oder 129 an.

Der Arbeitgeber hat die betroffenen Arbeitnehmer nach Paragraph 20 und 21 GefStoffV jährlich anhand der Betriebsanweisung zu unterweisen. Inhalt und Zeitpunkt der Unterweisungen sind schriftlich festzuhalten und von den Unterwiesenen durch Unterschrift zu bestätigen.

Arbeitsschutzmaßnahmen in Punkt 8 und Punkt 15 beachten!

Nur für bestimmungsgemäße Zwecke verwenden. Nicht in die Hände von Kindern gelangen lassen.